



# Sammlung Theaterzettel

## Fidelio

**Beethoven, Ludwig van**

**1873-05-28**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

123

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 123. Mittwoch,

den 28. Mai 1873.

# Fidelio.

Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Beethoven.

Don Fernando, erster Minister des Königs von Spanien . . . . .	Herr Schloffer.
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung, die als Staatsgefängniß dient . . . . .	Herr Starke.
Florestan, ein vornehmer Gefangener . . . . .	*
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio . . . . .	**
Rocco, Kerkermeister . . . . .	Herr Ditt.
Marzelline, seine Tochter . . . . .	***
Jacquino, Pförtner . . . . .	Herr Slowak.

Staatsgefängene. Offiziere und Wachen. Volk.

Die Handlung geht nahe bei Sevilla im Staatsgefängniß der Festung vor, worin Pizarro Gouverneur ist.

*	Florestan . . . . .	Herr <b>Ferd. Bohlig</b> vom Stadttheater in Köln
**	Leonore . . . . .	Fräul. <b>Clara Gunske</b> aus Berlin
***	Marzelline . . . . .	Fräul. <b>Clara Muzell</b> vom kgl. Hoftheater in Wiesbaden

} als Gäste.

## Im Zwischenakte:

# Overture zur Oper „Leonore“

(ersten Bearbeitung des Fidelio.)

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 kr. zu haben.

**Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.**

Krank: Frä. Kiesling. Unpäßlich: Frau Wiczek.

Heute sind die mit Lit. **A** bezeichneten Sperrstuh-Abonnement-Karten gültig.

Preise sind die Werktagpreise, nämlich Parterre 42 kr. u. s. w.

Billete zu den Sperrstuh im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

## Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 30	Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim.
" 11 " 18	" " " "	Speyer, Neustadt und Landau.
" 9 " 15	" " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " 10	" " " "	
" 10 " —	" " Mannheim	Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.
" 11 " —	" " " "	

Im Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in der dem Theater gegenüber liegenden Restauration zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet nach beendigter Theatervorstellung vor genannter Restauration statt.